

Sitzungsvorlage Nr. 173/2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften	05.12.2006	öffentlich
Verwaltungsausschuss	07.12.2006	nicht öffentlich
Gemeinderat	14.12.2006	öffentlich

Betreff:

Änderung der Satzung der Gemeinde Sande über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung

Sachverhalt:

Aufgrund der Erhöhung der Mehrwertsteuer zum 01.01.2007 ist die Straßenreinigungsgebühr neu zu kalkulieren und anzupassen.
Die Satzung der Gemeinde über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung wird ab dem 01.01.2007 daher wie folgt geändert:

Berücksichtigungsfähige Kosten der Straßenreinigung

Aufwand für Fremdleistungen:

lfd. m	Preis/m	Summe/netto	Summe/brutto
10.790,00	0,79 €	8.524,10 €	10.143,68 €

Straßenreinigung (Regiebetrieb)

	Std./Jahr	€/Std.	€/Jahr	
Personaleinsatz	120	20,16	2.419,20	
Fahrzeugkosten	120	4,90	588,00	
Abfallbeseitigung			237,60	3.244,80
Zwischensumme:				13.388,48
Verwaltungskostenanteil				803,31

Berücksichtigungsfähige Kosten zusammen	14.191,79
abzügl. Öffentliches Interesse (25 v.H.)	3.547,95
Überschuss/Fehlbetrag BAB Vorjahr	
umlagefähige Kosten	10.643,84

Berechnung der Straßenreinigungsgebühr

Die Anlieger werden mit 10.790 lfdm zur Straßenreinigungsgebühr herangezogen.
Damit ergibt sich eine Straßenreinigungsgebühr von

$$10.643,84 : 10.790 = \mathbf{0,99 \text{ €}} \quad \text{pro lfd. m Grundstücksbreite}$$

Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die mit Schreiben vom 29.11.2006 vorgelegte 15. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung.

Anlagen:

15. Änderungssatzung

Strömer

Wesselmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen